



ERKLÄRUNG ÜBER DIE AUFTRAGSVERGABE

(entsprechend den Regelungen im Zuwendungsbescheid)

Diese Erklärung ist **nicht auszufüllen**, wenn:

- Die **Gesamt-Zuwendung** für das Vorhaben **unter 50.000 EUR** beträgt (nur Teilmaßnahme A und B-F mit Bewilligung vor dem 01.01.2019)
- Der Gesamt-Netto-Auftragswert für gleichartige Leistungen bis **500 EUR** (Bewilligung vor dem 01.01.2019) bzw. **1000 EUR** (Bewilligung nach dem 01.01.2019) im Jahr beträgt

Zuwendungsempfänger (Name der Kooperation)
--

Projekt-Nr.	Gesamt-Zuwendung Ihres Vorhabens laut Zuwendungsbescheid (EUR)	
-------------	--	--

Diese Erklärung gilt für folgenden Leistungsgegenstand / Los

Leistungsgegenstand / Los	Lfd. Nr. im Abrufantrag

1. Art der Auftragsvergabe

Teilmaßnahme A	Teilmaßnahme B-F Bewilligung vor dem 01.01.2019	Teilmaßnahme B-F Bewilligung nach dem 01.01.2019
<input type="checkbox"/> Angebotsvergleich vor Auftragsvergabe* (mind. drei Angebote angefordert) <input type="checkbox"/> (ggfs. abweichende Vergabeart eintragen)	<input type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung* (Netto-Auftragswert > 50.000 EUR) <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung* (Netto-Auftragswert bis 50.000 EUR) <input type="checkbox"/> Freihändige Vergabe* (Netto-Auftragswert bis 20.000 EUR)	<input type="checkbox"/> Angebotsvergleich vor Auftragsvergabe* (mind. drei Angebote eingeholt) <input type="checkbox"/> (ggfs. abweichende Vergabeart eintragen)

* Ergebnisse in Punkt 2. und 3. darlegen

Den Angeboten liegt eine einheitliche Leistungsbeschreibung zu Grunde: Ja Nein

Ausführliche und plausible Begründung, wenn weniger als 3 Bewerber zur Angebotsabgabe aufgefordert wurden bzw. weniger als 3 Angebote vorliegen:

--

2. Ergebnis der Angebotseinholung

lfd. Nr.	Name des Bieters	Angebotssumme/ Auftragswert <u>netto</u> (EUR)
1		
2		
3		

Inhaltliche Unterschiede zwischen den Angeboten (soweit vorhanden):

3. Auftragsvergabe und Begründung

4. Dokumentation

Mit dieser Erklärung werden folgende Unterlagen zur Auftragsvergabe (im Original sowie eine Kopie) vorgelegt:

Bei Angebotsvergleich vor Auftragsvergabe und Freihändiger Vergabe:

- die eingeholten Angebote,
- eine umfassende Begründung, wenn die vorgegebene Mindestzahl der Angebote nicht eingehalten werden konnte (siehe Punkt 1. Art der Auftragsvergabe), der Nachweis hierfür kann z. B. durch die Vorlage der Angebotsabforderungen erfolgen,
- Dokumentation zur Vergabeentscheidung inklusive einer Begründung, insbesondere ist zu begründen, wenn nicht das niedrigste Angebot ausgewählt wurde (siehe Punkt 3. Auftragsvergabe und Begründung),
- Vergabebeschlüsse bei öffentlichen Auftraggebern

Bei öffentlicher und beschränkter Ausschreibung:

- Vergabedokumentation/-vermerk mit nachvollziehbaren Ausführungen zum Ausschreibungsverlauf und zur Vergabeentscheidung,
- Text der Bekanntmachung und Nachweis der Veröffentlichung (bei öffentlicher Ausschreibung),
- der Nachweis der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes (bei beschränkter Ausschreibung),
- Bewerbungsbedingungen/ Teilnahmebedingungen,
- die Niederschrift über den Eröffnungstermin (Submissionsprotokoll),
- Angebotsspiegel,
- falls vorhanden der Vergabevorschlag eines Sachverständigen/ Ingenieurbüros,
- das Angebot, das den Zuschlag erhalten hat,
- Absageschreiben an die unterlegenen Bieter (nur bei öffentlichen Zuwendungsempfängern und Gesamtauftragswerten von EUR 150.000 (Bau) bzw. EUR 50.000 (Liefer- und Dienstleistungen)),
- Vergabebeschlüsse bei öffentlichen Auftraggebern

Datum

Zuwendungsempfänger

Hinweise:

Regelungen laut gültigem Zuwendungsbescheid